

plot twist [XiuChen]

Von GreenKuro

Kapitel 4: Home

Minseok POV

Ok, ich war leicht überfordert mit der Situation. Was sollte ich denn jetzt machen? Das Portal hatte sich geschlossen... Kam ich überhaupt jemals zurück in meine Dimension?! Was wenn nicht? Musste ich dann für immer hierbleiben?!

Seufzend fuhr ich mir durch meine Haare. Da fiel es mir wieder ein. Ich musste mit diesen etwas machen, damit das Ganze nicht ganz so stark auffiel. Also ging ich zum nächstem Friseur und ließ sie mir Rosa färben, wobei ich mir auch die Spitzen etwas schneiden ließ. Hinterher, nachdem die Friseurin fertig war, sah ich in den Spiegel und wüsste ich es nicht besser, so würde ich glatt behaupten hier saß Xiumin und nicht Minseok...

Ich zahlte und machte mich auf den Weg zu der Adresse, die er mir vorhin genannt hatte, kam vor einem Mehrfamilienhaus zum Stehen und wie es der Zufall so wollte war es genau dasselbe, in dem ich in meiner Dimension zusammen mit D.O. wohnte. Schmunzelnd kramte ich den Schlüssel aus meiner Hosentasche und machte mich auf den Weg in die Wohnung, wobei ich schon Lays Stimme hören konnte, wobei ich jetzt aufpassen musste ihn mit Yixing anzusprechen. Grinsend schloss ich die Tür auf, da es auch noch ausgerechnet die gleiche Wohnung wie meine sein musste und sah mir das Chaos vor mir an. Hier sah es aus als ob eine Bombe eingeschlagen hätte. Überall lagen Sachen verstreut, die ich dank meines inneren Instinkts direkt wegräumte.

„Xiumin! Du bist endlich da!“ Grinsend ging er auf mich zu und fiel in meine Arme, umarmte mich. Perplex hielt ich erst inne und lief sogar leicht rot an, besonders als Che- Jongdae mich danach breit angrinste. Das... war einfach so ungewohnt das er so freundlich zu mir war! Ich wusste ja nicht mal was ich darauf sagen sollte!

„Xiu! Ein Glück!“ Und schon rannte der Nächste auf mich zu, fiel mir um den Hals. Zum Glück hatte mir Xiumin bevor er gegangen war noch Bilder von drei weiteren Freunden gezeigt, sonst wüsste ich nicht, dass das hier gerade Luhan war. Warum auch immer ich ihn nicht kannte... Er in meiner Dimension nicht zum Freundeskreis gehörte... Ich war mir sicher, dass ich mich gut mit ihm verstehen würde...

„Leute Xiumin ist endlich da! Also hört endlich auf so ein Chaos anzurichten!“, rief Jongdae durch die ganze Wohnung, so dass die anderen Drei auch zu uns kamen, sich über meine Anwesenheit freuten. Also mussten sie wohl wirklich ein Chaos veranstaltet haben...

Yifan erzählte mir, dass sie in Jongdaes Zimmer mit dem Streichen angefangen hatten, da sie meins nicht ohne mich verunstalten wollten, wofür ich sie dankbar ansah. Zwar war es ja eigentlich nicht mein Zimmer, aber ich musste ja so tun als ob. Zusammen mit Zitao, der mir stolz die von ihnen bereits in einem sanften Gelbton

gestrichenen Wände zeigte, sah ich mir sein Zimmer an, versuchte nicht zu grinsen, da dies in meiner Dimension mein Zimmer war. Ja gut, sie hatten nicht nur die Wände getroffen, sondern auch zum Teil den Boden. Aber den würde ich schon noch sauber kriegen. Wer wäre ich denn, wenn ich das nicht schaffen würde? Auf keinen Fall Kim Minseok!

Yixing war bereits dabei, die Ränder meiner Wände abzukleben, als ich mein Zimmer dicht gefolgt von den Anderen, besonders Jongdae, welcher mir nicht von der Seite wich, betrat. Dankbar darüber schnappte ich mir einen Pinsel und tauchte diesen in die hellblaue Farbe, begann auch meine Wände zu streichen.